

Sie ist von dem besten Meister,  
Ruchenreuter, glaub' ich, heißt er;  
Nehmt sie für den Beutel hin!"

8. „Mit Vergnügen! — Nun, Geselle,  
Ist die Reich' an mich gekommen!  
Her den Beutel auf der Stelle!  
Her, was du mir abgenommen!  
Gieb mir das Geraubte wieder,  
Gleich! ich schieße sonst dich nieder,  
Wie man einen Hund erschießt!" —

9. „Schießt nur, schießt nur! Wahrlich Schaden  
Wärt Ihr fähig anzurichten,  
Wäre nur das Ding geladen!  
Ihr gefällt mir so mit nichten.  
Unfein dürft' ich wohl Euch schelten;  
Abgeschloss'ne Händel gelten,  
Merkt es Euch und — gute Nacht!"

10. Ihn verlachend unumwunden,  
Langgebeint, mit leichten Säßen,  
War er in dem Busch verschwunden  
Mit den eingetauschten Schätzen.  
Tener, mit dem Ruchenreuter  
In der Hand, sah nicht gescheiter  
Aus als augenblicks zuvor.

### 86. Die Werbung.

Von Nikolaus Lenau. (1830.)

<p>Rings im Kreise lauscht die Menge Bärtiger Magbaren froh; Aus dem Kreise rauschen Klänge: Was ergreifen die mich so? — 5 Tiefgebräunt vom Sonnenbrande, Rotgeglüht von Weinesglut, Spielt da die Zigeunerbande Und empört das Heldenblut. „Laß die Geige wilder singen! 10 Bilder schlag das Zimbal du!" Ruft der Werber, und es klingen</p>	<p>Seine Sporen hell dazu. Der Zigeuner hört's, und voller Wölkt sein Mund der Pfeife Dampf; Lauter immer, immer toller 15 Braust der Instrumente Kampf, Braust die alte Heldenweise, Die vorzeiten wohl mit Macht Frische Knaben, welke Greise Hinzog in die Türken Schlacht. 20 Wie des Werbers Augen glühn! Und wie all' die Säbelnarben,</p>
---	--